

Informationsveranstaltung zur Neuordnung der Senheimer Straße in Berlin!

Julia Schrod-Thiel lädt zur Informationsveranstaltung am 3. Dezember zur Neuplanung der Senheimer Straße in Reinickendorf ein.



Am 3. Dezember 2024 um 18 Uhr findet im BVV-Saal des Rathauses Reinickendorf eine wichtige Informationsveranstaltung zur Neuplanung der Senheimer Straße statt. Bezirksstadträtin Julia Schrod-Thiel (CDU) lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein, sich über die überarbeitete Planung und die Hintergründe der anstehenden Sanierungsarbeiten informieren zu lassen. Dabei wird betont, dass die neuen Pläne nach intensiven Gesprächen erstellt wurden, um die Anliegen und Wünsche der Anwohner umfassend zu berücksichtigen. Schrod-Thiel äußerte sich erfreut über die erzielte Lösung und betonte die Wichtigkeit eines

aktiven Dialogs mit der Bevölkerung. Diese Veranstaltung wird im Rahmen des fortgesetzten Straßensanierungsprogramms stattfinden, nachdem die Schönfließer Straße erfolgreich erneuert wurde, wie auf [berlin.de](https://www.berlin.de) berichtet.

Parallel dazu wird im Bezirk Mitte eine entscheidende Maßnahme zur Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur vorgestellt. Bezirksstadträtin Dr. Almut Neumann plant für 2024 die Errichtung von bis zu zehn Kilometern neuen Fahrradstraßen, die Teil des Berliner Radverkehrsplans sind. Ein umfassendes Maßnahmen-Portfolio umfasst 24 potenzielle Standorte für neue Fahrradstraßen, darunter zentrale Straßen wie die Charlottenstraße und die Lützowstraße. Neumann betonte, dass die Einführung der Fahrradstraßen die Sicherheit sowohl für Radfahrer als auch für Fußgänger erhöhen wird, indem der Durchgangsverkehr auf Hauptstraßen umgeleitet wird. Um die Bürger frühzeitig in den Prozess einzubinden, können Anregungen zu einzelnen Straßen bereits jetzt beim Straßen- und Grünflächenamt eingereicht werden. Weitere Details zu diesem Projekt und den spezifischen Plänen können unter viz.berlin.de nachgelesen werden.

Die Entwicklungen in Reinickendorf und Mitte verdeutlichen das Bestreben der Bezirksverwaltungen, die Verkehrsbedingungen in Berlin nachhaltig zu verbessern und die Bürger aktiv in die Planungsprozesse einzubeziehen.

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.berlin.de• viz.berlin.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de